



Transkript Deutsch für „Kriterien für Shadowing-Material“

Das Video: <https://youtu.be/1yYnAZj6y7M>

Mein YouTube-Kanal: <https://www.youtube.com/@mindmapyourgerman/videos>

Meine Website: <https://erfolgreichessprachenlernen.com/>

Mein Buch auf Deutsch: <https://tinyurl.com/24dwaa2t>

Mein Buch auf Englisch: <https://tinyurl.com/2xnfqn2b>

Hallo, hier ist Christine von Mindmap your German, und hier ist mein neues Video für dich. Du weißt, dass Shadowing mein Lieblingsthema ist. Und du weißt vielleicht inzwischen auch, dass es sehr viel darüber zu erzählen gibt. Und deswegen gibt es heute ein Video dazu, und zwar ist das ein Material, das ich aus meinem Kurs Shadowing genommen habe, der ist noch nicht fertig, aber irgendwann demnächst schon. Und ich habe auch ein Buch geschrieben über das Thema. Das kommt auch demnächst. So. Und ich habe einen Teil herausgenommen und erkläre dir heute in diesem Video die Kriterien für Shadowing-Material.

Also, wie wählst du gutes Material aus? Worauf solltest du achten? Du weißt hoffentlich noch oder vielleicht noch, was Shadowing ist. Shadowing ist die Technik: Du hörst einen Text, du liest ihn gleichzeitig mit, und du sprichst mit oder nach. Das ist die pauschale Erklärung.

Und jetzt habe ich vier Punkte für dich, das sind meine obligatorischen vier Äste, worauf du bei Shadowing-Material

achten solltest. Der erste Punkt, worauf du achten solltest, ist das Niveau. Es gibt sechs Sprachniveaus im Deutschen und auch in anderen Sprachen, das ist der sogenannte Europäische Referenzrahmen für Sprachen, und diese Buchstaben und Zahlen geben an, auf welchem Niveau du dich gerade befindest. A1 ist das niedrigste, C2 ist das höchste. C2 ist fast Muttersprachlerniveau, wobei man Muttersprachler und C2 nicht unbedingt vergleichen kann, weil es unterschiedliche Herangehensweisen sind. Aber A1, A2 sind Anfänger, B1, B2 sind Mittelstufe und C1, C2 sind ganz weit fortgeschrittene Sprachlerner. Und natürlich solltest du beim Material darauf achten, dass es deinem Niveau entspricht. Stell dir vor, Du bist B1-, B2-Lerner, also Mittelstufe, und du verwendest einen Ted Talk zum Beispiel. Ted Talks sind Vorträge im Internet von oder bei Universitäten oder Institutionen organisiert. Die werden aufgezeichnet und auf YouTube gestellt, hauptsächlich in englischer Sprache, aber ganz viel gibt es auch in anderen Sprachen: Spanisch, Französisch, Deutsch, Italienisch zum Beispiel, und die sind hohes Sprachniveau. Natürlich bist du dann als Mittelstufenlerner komplett überfordert. Komplett unterfordert bist du als Mittelstufenlerner allerdings, wenn du andauernd nur Shadowing betreibst mit Dialogen wie "Guten Tag, wie geht es dir? - Danke gut, und dir? - Mir auch." Du weißt, was ich meine. Also, bleibe bei deinem Sprachniveau.

Thema. Bei Thema habe ich zwei Schlüsselwörter hier stehen: Interesse und Relevanz. Das ist nämlich ein Unterschied. Interesse ist ein Thema, was dich persönlich interessiert, das heißt, du hast dein Hobby, du hast Freizeitbeschäftigungen, du hast vielleicht deinen Beruf, du findest das alles ganz toll. Dann ist es natürlich auch eine Idee, Shadowing-Material zu diesen Themen zu suchen. Das ist Interesse. Wenn du dich nicht für Fußball interessierst, brauchst du auch kein Fußball-Shadowing-Material zu nehmen, wenn du dich nicht für Politik interessierst, logischerweise auch nicht. Relevanz ist was ganz anderes. Es kann ja sein, dass du an der Uni studierst, in der Schule bist, einen Beruf hast, was auch immer, und du musst bestimmte Dinge lesen oder hören. Dann ist Relevanz gefragt. Das heißt, das Thema interessiert dich vielleicht nicht unbedingt. Auch wenn man seinen Beruf gerne macht, gibt es Themen, die einen vielleicht nicht unbedingt interessieren. Du musst es aber trotzdem bearbeiten, weil es wichtig für dich ist. Relevanz ist die Wichtigkeit, und die stimmt nicht immer mit dem Interesse überein. Das heißt, entscheide danach, was ist interessant für dich, und was ist wichtig für dich.

Dritter Ast Audio. Da habe ich drei Punkte aufgelistet. Zwei sind sehr logisch, der dritte vielleicht nicht so ganz. Also, natürlich sollte die Audio eine gute Qualität haben. Wenn es dauernd rauscht und knackt und knirscht, ist es nicht optimal für Shadowing. Der Sprecher sollte deutlich sprechen, vielleicht nicht wahnsinnig schnell sprechen. Das hatte ich diese Woche in Französisch. Ich habe gestern Französisch-Shadowing gemacht, und ich habe ein Wissenschaftsbuch genommen, und ich war mit der Audio-Geschwindigkeit und der Audio-Deutlichkeit komplett überfordert. Dann habe ich es auf 90% heruntergesetzt und dann ging es.

Und achte darauf, das ist ein Punkt, den finde ich persönlich sehr sehr wichtig, andere Menschen ein bisschen weniger, achte darauf, dass dir die Stimme gefällt. Ich mag zum Beispiel bei Audiodateien, mit Ausnahmen natürlich, lieber Männer- als Frauenstimmen, und dann achte ich natürlich bei der Auswahl meines Shadowing-Materials darauf, dass es von Männern und nicht von Frauen gesprochen ist nach Möglichkeit. Natürlich, wenn das Thema super interessant ist, kein Problem. Vielleicht geht es dir auch umgekehrt. Vielleicht magst du auch Frauenstimmen lieber als Männerstimmen, keine Ahnung. Das ist nur eine persönliche Präferenz, und deswegen achte auf die Stimme. Oder unabhängig von Männer- oder Frauenstimmen, es gibt Stimmen, die sind schön, und es gibt Stimmen, die haben so eine unangenehme Frequenz im Ohr. Die solltest du natürlich nicht nehmen. Also, achte darauf, dass dir die Stimme gefällt ganz allgemein.

Und jetzt komme ich noch zu meinem letzten Punkt, und das ist die Länge. Die Länge sollte niveauangepasst sein, das heißt A-Niveau, A1, A2 nehmen Audios, die sind vielleicht eine halbe Minute lang, eine Minute lang, B1, B2 können schon zwei bis fünf Minuten sein, und C1, C2 können auch zehn Minuten sein. Achte darauf, dass zehn

Minuten, fünf Minuten, eine Minute nicht die Bearbeitungszeit ist, sondern nur die Länge des Audio, der Audioaufnahme. Und je niedriger das Sprachniveau ist, desto kürzer sollte die Aufnahme sein. Ich habe gestern diese Französischaudio bearbeitet, ich habe zwei Paragraphen, also zwei Absätze genommen, die waren genau vierzig Sekunden lang. Ich habe aber bestimmt zehn Minuten, Viertelstunde daran gearbeitet. Und inzwischen kann ich es ganz gut.

Länge sollte überschaubar sein. Das ist der zweite Punkt. Also, wenn du ein Hörbuch nimmst, klar, dann ist es natürlich wahnsinnig lang. Ich habe schon ganze Hörbücher vershadowt, also mit Shadowing bearbeitet. Aber dann habe ich mir nicht das ganze Buch auf einmal angeschaut, sondern nur die einzelnen Kapitel oder die einzelnen Seiten oder die einzelnen Abschnitte. Und wenn die immer noch zu lang ist, dann ist mein letzter Tipp hier auf dem Blatt, auch die letzten Abschnitte zu unterteilen. Also, Satz eins üben, nachsprechen, funktioniert, ja, nein. Satz zwei, üben, nachsprechen, funktioniert, ja, nein, und so weiter und so weiter. Irgendwann ist man dann auch ganz durch, und am Schluss bearbeitet man die komplette Datei nochmal komplett.

Und das sind meine Tipps für die Auswahl des Shadowing-Materials. Ich hoffe, das Video gefällt dir. Falls ja, würde ich mich freuen, wenn Du mir ein Like gibst, einen Kommentar abgibst, welches Material du vielleicht empfehlen kannst. Vielleicht gibt es ja welches. Wenn du mit mir zusammenarbeiten willst, schreib mich bitte an, melde dich bei mir. Ansonsten teile meinen Kanal, like, abonniere den Kanal und hab weiterhin viel Spaß beim Deutschlernen und beim Sprachenlernen allgemein. Einen schönen Tag für dich. Tschüss.